

Plattenbremsprüfstände: Mach dich flach

Im Kielwasser des Auftragbooms, der durch die aktuelle Bremsprüfstandsrichtlinie ausgelöst wurde, erlebt auch der Plattenprüfstand eine kleine Renaissance. Eine aktuelle Neuentwicklung von Cartesy verstärkt die Vorteile des Konzepts.

31.01.20 | Autor: Ottmar Holz



Mit einem Plattenprüfstand kann der Anwender auch extrem tiefergelegte Autos ohne Gefahr für empfindliche Anbauteile wie Spoilerlippen oder Sportschalldämpfer prüfen.(Bild: Holz»kfz-betrieb«)

Rolle oder Platte? Vor der Qual der Wahl zwischen den zwei unterschiedlichen Bauarten von Bremsprüfständen stand zum Jahresende 2018 auch Atila Ormanlar. Im vorangegangenen April eröffnete der Kfz-Technikermeister und Betriebswirt des Handwerks nach langer Suche nach einem geeigneten Objekt seinen eigenen Betrieb in einer angemieteten Werkstatt in Hallbergmoos. Ormanlar musste viel Geld in die knapp 20 Jahre alte Werkstatt stecken. Um keine Kompromisse eingehen zu müssen, verkaufte er sogar seine Eigentumswohnung. Den Erlös investierte er in neue Bühnen und einen 3-D-Achsmesstisch – und auch ein neues AU-Gerät fand den Weg in seine Traumwerkstatt. Das Gebäude selbst hat er jedoch nur gemietet. Trotzdem ließ er für einen edel anmutenden Bodenbelag aus Feinsteinzeugfliesen gut 30.000 Euro

springen. Das macht durchaus Sinn, denn die Kunden müssen auf dem Weg zu seinem Büro quer durch die Werkstatt gehen.

Bloß nicht aufsetzen

Die letzte Altlast lauerte jedoch im Boden vor dem Werkstatttor: ein zwar noch funktionierender, aber nicht mehr richtlinienkonformer Rollenbremsprüfstand – auch hier musste umgehend adäquater Ersatz her.

Auto Hallberg, so heißt Ormanlars Firma, liegt in einem prosperierenden Industriegebiet in unmittelbarer Nähe zum Münchner Flughafen in Erding – die dort arbeitende betuchte Kundschaft fährt gern hochpreisige und flache Sportwagen. Wem das Seriensportfahrwerk noch zu hoch oder zu weich ist, findet bei Ormanlar kompetente Hilfe bei der Absenkung der Karosserie bis knapp an den Asphalt. „Aufgrund der Fahrwerksumbauten, die wir hier fast täglich durchführen, und unseres Kundenkreises ist für uns ein Rollenprüfstand nicht sinnvoll“, resümiert Ormanlar. Weil man mit einem extrem tiefergelegten Auto oder einem Sportwagen wie einem McLaren oder Ferrari schon während der Bremsprüfung mit dem Unterboden aufsetzen kann, brechen die HU-Prüfer oft schon vorher die Hauptuntersuchung ab. „Eine zusätzliche Absenkhilfe löst dieses Problem ebenfalls nicht, denn das Fahrzeug sinkt ja dennoch ein. Bei einer beschädigten Carbonspoilerlippe eines M-Technik-BMW reden wir schnell mal von zweieinhalb bis dreitausend Euro“, konkretisiert Ormanlar seine Vorbehalte gegenüber Rollenbremsprüfständen.

Schnell aufgedübelt

Anbieterübersicht	
AHS Prüftechnik, www.ahs-prueftechnik.de	
Lieferzeit:	ca. 3 Monate
Modelle:	AHS PL 2 Digital LS (2 Platten)
Überfahrhöhe:	55 Millimeter
Autopstenhoj GmbH, www.autopstenhoj.com	
Lieferzeit:	10 bis 12 Wochen
Modelle:	Testmaster PT40, PT 440 (2 und 4 Platten)
Überfahrhöhe:	50 Millimeter
Cartesy GmbH, www.cartesy.de	
Modelle:	PBT-1024 Primo (2 Platten)
Lieferzeit:	ca. 2 Wochen
Überfahrhöhe:	25 Millimeter
Heka Auto Test GmbH, www.heka-online.de	
Lieferzeit:	k. A.
Modelle:	TP, TX, TXV (2 und 4 Platten, TP mit Fahrwerkstest, TX und TXV mit Fahrwerk und Spurprüfung)
Überfahrhöhe:	40 Millimeter
Katec GmbH, www.katec.de	
Lieferzeit:	ca. 12 Wochen
Modelle:	T-2000, T-4000 (2 und 4 Platten)
Überfahrhöhe:	40 Millimeter
Sherpa Autodiagnostik GmbH, www.sherpa.de	
Lieferzeit:	k. A.
Modelle:	PPS-101-Eco-200/203/400/D-403
Überfahrhöhe:	50 Millimeter
<small>Allgemeine Angaben: Die maximale Achslast liegt einheitlich bei allen Anbietern bei vier Tonnen. Keine Angabe von Preisen, da einige Anbieter hierzu ausdrücklich keine Auskunft gaben und sich die Geräte auch im Funktionsumfang unterscheiden. Alle Geräte werden auch in Varianten für Unterflurmontage zum bodenebenen Einbau angeboten, darin sind jedoch Fundamentarbeiten erforderlich.</small>	
<small>Quelle: Hersteller Diese Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. kfz-betrieb</small>	

Ein weiterer Ausschnitt in der Bodenplatte lag nicht im Interesse des Vermieters, und die hydrologische Situation des im Erdinger Moos recht hohen Grundwasserspiegels macht Unterflureinbauten darüber hinaus teuer. Ormanlar entschied sich daher für den neuen Plattenprüfstand PBT-1024 Primo von Cartesy. Er ist der derzeit flachste Plattenprüfstand weltweit – seine Bauhöhe beträgt grade mal 25 Millimeter. Daher kann man ihn auch mit grenzwertig tiefergelegten Autos problemlos quer und schräg überfahren. Das war ein weiterer Kaufgrund für Ormanlar, denn einer der drei Arbeitsplätze liegt quer zum Einfahrtstor.

„In nur zwei Stunden war der Einbau samt Kalibrierung erledigt“, erinnert sich Cartesys Produktmanager Steve Franco Gaida. Er betreut seit fast zwei Jahren die Fertigung und den Vertrieb des neuen Prüfstandsmodells und installiert es sogar im nähern Umkreis um den Firmensitz. Die Montage des vollverzinkten Gehäuses ist dank des geringen Gewichts von 135 Kilogramm recht simpel, auch auf relativ unebenem

Untergrund gibt es keine Verspannungen. Ein patentiertes Radarmesssystem erfasst die Auffahrgeschwindigkeit exakt. Die Messdaten überträgt der Prüfstand mit dem neuesten ASA-V1.2-Protokoll an das Produktivsystem des HU-Prüfers.

„Das hat nach der Jahreswende auf Anhieb einwandfrei funktioniert“, freut sich Atila Ormanlar. Sein Betrieb ist mit dem Plattenprüfstand bestens für Bremsprüfungen gerüstet, egal ob Allradgeländewagen oder Sportbolide.

Copyright ©2020- Vogel Communications Group

Dieser Beitrag ist urheberrechtlich geschützt.
Sie wollen ihn für Ihre Zwecke verwenden?
Infos finden Sie unter www.mycontentfactory.de.



Mit einem Plattenprüfstand kann der Anwender auch extrem tiefergelegte Autos ohne Gefahr für empfindliche Anbauteile wie Spoilerlippen oder Sportschalldämpfer prüfen. (Holz/»kfz-betrieb«)



Mit einem Plattenprüfstand kann der Anwender auch extrem tiefergelegte Autos ohne Gefahr für empfindliche Anbauteile wie Spoilerlippen oder Sportschalldämpfer prüfen. (Holz/»kfz-betrieb«)



Die realitätsnahe Prüfmethode erleichtert das Prüfen von elektromechanischen Feststellbremsen. Das materialmordende Auswerfen des Autos aus dem Rollensatz beim Blockieren entfällt. (Holz/»kfz-betrieb«)



Den PBT-1024 kann man dank seiner extrem niedrigen Bauhöhe von 25 Millimetern auch quer oder diagonal überfahren. Das erleichtert es, einen Platz in der Werkstatt zu finden. (Holz/»kfz-betrieb«)



Die Fahrfläche der Platten ist extrem kratzfest und griffig. Beim Beschichtungsvorgang werden die Platten magnetisiert, dadurch richten sich die Korundkörnchen im Kleber gleichmäßig aus. (Ottmar Holz / »kfz-betrieb«)



(VCG)